

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[10359.] P. P.  
Hiermit beehre ich mich anzuzeigen, daß ich heute meinen Verlag und Wohnort von Stuttgart nach Gohlis b. Leipzig verlegt habe.

Herr Fr. Bolckmar in Leipzig hat die Güte, die Auslieferung u. s. w. auch ferner zu besorgen.  
Hochachtungsvoll  
Gohlis-Leipzig, 1. April 1871.

E. Wadsaf.

[10360.] Wir zeigen hiermit ergebenst an, daß die Vertretung unserer Agentur in London, welche wir früher Herrn J. Gerson übertragen hatten, mit dem 31. März d. J. erloschen ist.

Dagegen haben wir dort eine Filiale unter der Firma

**Fred. Bruckmann**

(6 and 7 A. Jottenham Court Road, Oxford Street W.)

gegründet, mit deren Leitung wir Herrn Gust. Frieder betraut haben. Derselbe wird die Auslieferung unseres gesammten Verlages für Großbritannien besorgen.

München, 6. April 1871.

Friedr. Bruckmann's Verlag.

[10361.] Unsere Commissionen in Leipzig hatte die Güte zu übernehmen:

Herr Bernh. Hermann.

Die literarisch-artistische Anstalt in Darmstadt.

### Verkaufsanträge.

[10362.] Ich bin beauftragt, eine seit 30 Jahren am hiesigen Orte bestehende Buchhandlung, mit welcher Papier- u. Schreibmaterialienhandel verbunden ist, zu verkaufen, da der Besitzer derselben gestorben ist.

Cassel.

Theodor Kay.

[10363.] Ernst Müller's Verlag in Berlin, dessen Besitzer im August vor. J. vor Metz gefallen, ist unter sehr annehmbaren Bedingungen zu verkaufen.

Derselbe ist von besonderer Absatzfähigkeit und würde einem Anfänger eine sichere, solide Grundlage, einem bestehenden Verlage einen lucrativen Zuwachs gewähren.

Ernstliche Reflectenten wollen sich an Herrn K. Schmidt, Geschäftsführer der G. Grote'schen Verlagsbuchhandlung in Berlin, Bernburger Str. 35, wenden.

[10364.] Eine seit 34 Jahren bestehende, des besten Rufes sich erfreuende größere Leihbibliothek mit Journalzettel in vorzüglicher Geschäftslage einer Residenzstadt soll wegen Krankheit des Besitzers sofort unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Die Bibliothek enthält nahezu 30,000 gut gehaltene Bände der deutschen, franz. und engl. Literatur und ist bis auf die neueste Zeit ergänzt.

Für einen jungen intelligenten Mann ist hiermit eine höchst beachtungswerthe Gelegenheit zum Etablissement geboten, da sich das Geschäft leicht noch ausdehnen läßt.

Leipzig.

Germann Fries.

[10365.] In einer Hauptstadt Norddeutschlands ist ein sehr solides Sort.- u. Antiq.-Geschäft für den Preis von 6000 Thlr. zu verkaufen. Die Uebnahme kann sofort erfolgen. Nähere Auskunft ertheilt Herr Otto Klemm in Leipzig.

[10366.] In der preussischen Provinz Nassau ist wegen Ablebens des Besitzers eine Buchhandlung, bestehend in Sortiment, Verlag, Buchdruckerei nebst amtl. Verkündigungsblatt ganz oder getheilt baldmöglichst zu verkaufen. Hierauf bezügliche mit L. W. bezeichnete Anfragen befördert Herr E. O. Weigel in Leipzig.

### Kaufgesuche.

[10367.] Für einen mir befreundeten jungen Buchhändler suche ich ein solides Sortiments- oder Verlagsgeschäft beliebigen Umfangs. Offerten erbitte bald, da Reflectent zur Messe nach hier kommt, um mündliche Unterhandlungen zu führen.

Leipzig.

Germann Fries.

[10368.] Für einen mir befreundeten vermögenden und tüchtigen Buchhändler suche ich ein rentables Verlagsgeschäft mittleren Umfangs zu kaufen. Gefälligen Anerbietungen entgegensehend, sichere ich im voraus die strengste Discretion in jeder Beziehung zu.

Ernst Heilmann in Leipzig.

### Theilhabergesuche.

[10369.] Für ein Antiquariat nebst Auktionsanstalt wird sofort ein Socius mit 1 oder mehreren Wille gesucht. Offerten franco poste restante Leipzig unter P. R. O. # 1000.

### Fertige Bücher u. s. w.

[10370.] Soeben erschien in meinem Verlage:

#### Thürine.

#### Eine bretonische Dorfgeschichte

von

A. Gehling.

Mit Titelbild. Eleg. brosch. Preis 15 Sgr.

Der Name des geistreichen Verfassers der „Lebenden Bilder aus Paris“ genügt zur Empfehlung des kleinen, sehr elegant ausgestatteten Buches. Die zarte, liebliche Dorfgeschichte wird namentlich beim weiblichen Lesepublicum eine willkommene Gabe sein. Sie schließt sich in Bezug auf Inhalt und Stil unbedingt den besten derartigen Erscheinungen an.

R. Laffer in Berlin.

### Novitäten

der

### Englischen Literatur.

[10371.]

Auf unserm Lager ist wieder vorräthig:  
**Darwin, Charles, the descent of man, and selection in relation to sex. 2 Vols. 24 sh. = 7 1/2 Sgr. no.**

Wir bitten fest oder baar zu verlangen.

A. Asher & Co.

Berlin und London.

### Librairie générale

de

### Jules Sandoz à Neuchâtel

[10372.]

Auslieferungslager bei A. Refelshöfer in Leipzig.

Soeben in Genf erschienen und von mir franco Leipzig mit 20 % nur baar ausgeliefert:

### La Question sociale.

Résumé de six conférences,

données sur ce sujet à l'Athénée de Genève pendant le mois de décembre 1870

par

H. Dameth,

Prof. d'économie polit. à l'Académie de Genève.

kl. 8. (95 S.) 10 Ngr.

### Le pacte

entre

### Napoléon et Bismark

par

Théodore Goetz.

8. (16 S.) 4 Ngr.

Beide interessant geschriebenen Broschüren empfehle ich Ihrer Verwendung.

Zur Versendung kam ferner:

Marc Debrit,

### la guerre de 1870.

Notes au jour le jour par un Neutre.

8. (376 S.) 1 1/2 Ngr.

### Zeuss, Grammatica celtica.

Complet.

[10373.]

Heute versandten wir:

**Zeuss, J. C., Grammatica celtica. E monumentis vetustis tam hibernicae linguae quam britannicarum dialectorum cambricae cornicae aremoricae comparatis gallicae priscae reliquiis construxit. Editio altera. Curavit H. Ebel. Fasciculus II. Lex.-8. Geh. 6 1/2 ord., 4 1/2 1/2 netto.**

Da wir ausser der festen Fortsetzung nur mässig à cond. versandten, so bitten wir Handlungen, denen Exemplare nicht zugehen, und die sich für das complete Werk verwenden wollen, zu verlangen.

Der Preis des vollständigen Werkes ist 10 1/2 ord., 7 1/2 1/2 netto.

Berlin, 8. April 1871.

Weidmannsche Buchhdlg.